

1953

CITROËN 2 CV, viertürige Limousine

Werkaufnahme

FAHRTBERICHT

Angaben des Kilometerzählers praktisch der tatsächlichen Fahrtstrecke entsprechend. Tachometerabweichung in den üblichen Grenzen.

Motor: Der zweizylindrige, luftgekühlte Boxermotor weist in seiner Konstruktion die Merkmale eines Hochleistungsmotors auf. So z. B. besitzt er schräg hängende Ventile, halbkugelförmigen Verbrennungsraum und Ölkühler. Trotzdem ist er aber in keiner Weise hochgezüchtet und arbeitet mit verhältnismäßig kleiner Drehzahl. Er ist demnach verschleißfest und für lange Lebensdauer gebaut.

Beschleunigung: Obwohl Kleinwagen, hat er doch eine ausgezeichnete Beschleunigung. Im ersten Gang von 0 auf 15 km/h in 3,5 sec, im zweiten Gang von 15 auf 38 km/h in 10 sec, im dritten Gang von 25 auf 45 km/h in 25 sec. Maximale Verzögerung 8 m/sec².

Getriebe: Die gute Abstufung läßt die Motorleistung voll zur Geltung kommen. Das Vollsynchrongetriebe ist sehr leicht schaltbar.

Fahrelastizität: Hervorragende Wendigkeit, verbunden mit der Beschleunigungsfreudigkeit des Motors, läßt gute Fahrelastizität erkennen.

Lenkung: Das Lenkrad gibt eine Verbundenheit mit dem Fahrzeug, die an größere Wagen erinnert.

Federung: Die neuartige Federung verleiht im Verein mit den an jedem Rad angeordneten Trägheitsschwingungsdämpfern und den am Drehpunkt der Längslenker vorgesehenen Reibungsschwingungsdämpfern ein sicheres Gefühl beim Fahren über Schlaglöcher.

Straßenlage: Vollbesetzt und leer sind die Fahreigenschaften gleich gut.

Höchstgeschwindigkeit: 65 km/h

Kraftstoffverbrauch: 4,5 Liter/100 km

Tankinhalt: 20 Liter

Literleistung: 24 PS/Liter

Leistungsgewicht: 53 kg/PS

Hersteller: S. A. André Citroën, Paris XV^e (Frankreich)

TECHNISCHE DATEN

Motor: Zweizylinder-Viertakt, Boxeranordnung, o. h. V., Bohrung 62 mm, Hub 62 mm, Hubvolumen 375 cm³, Leistung 9 PS bei 3800 U/min, Verdichtungsverhältnis 6,2 : 1, Batteriezündung 6 V.

Kupplung — Getriebe: Einscheiben-Trockenkupplung — Vierganggetriebe, 2., 3. und 4. Gang synchronisiert, 4. Gang als Schnellgang. Gesamtuntersetzungsverhältnis: 1. Gang 25,96 : 1, 2. Gang 12,50 : 1, 3. Gang 7,46 : 1, 4. Gang 5,68 : 1, Rückwärtsgang 28,05 : 1.

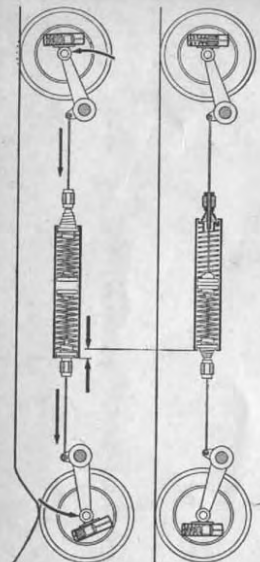
Kraftübertragung: Vorderradantrieb mit Doppelgelenkantriebsachse und spiralverzahntem Ausgleichsgetriebe, Untersetzung 3,87 : 1.

Rahmen — Federung: Plattformrahmen — Vorn und hinten Einzeldradaufhängung mit Längsschwingarmen und Schraubenfedern. Nippelschmierung.

Lenkung — Bremsen: Zahnstangenlenkung — Öldruckvierradbremse, 387 cm².

Räder: Scheibenräder, Bereifung 125 × 400.

Elektrische Anlage: 6-V-Dynamo, 100 W.



Schematische Darstellung der Einzeldradaufhängung. (Zeichnung Buberl)

Gesamtlänge mm	3780	Spurweite vorn/hinten mm	1250/1250
Gesamtbreite mm	1450	Bodenfreiheit mm	190
Gesamthöhe mm	1600	Wendekreisdurchmesser m	7,6
Radstand mm	2400	Gewicht/Gesamtgewicht kg	490/790

WERKSTATTDATEN

Wasserinhalt	Liter	Gebälse- kühlung	Vergaser	Solex 22 ZACJ
Ölinhalt	Liter	2	Hauptdüse	65
Batterie	Volt/Ah	6/50	Leerlaufdüse	40
Ventilspiel Einlaß/Auslaß	mm	0,1/0,15 K	Kompensationsdüse Nebendüse	200
Ventileinstellung Einlaß ö. v. o. T.	° KW	—	Lufttrichter	16,5
Zündkerzen		Marchal CR 35	Vorspur	mm 2 bis 4
Elektrodenabstand	mm	0,7	Nachlauf-Vorlauf	Grade —
Unterbrecher- abstand	mm	0,4	Sturz	Grade (mm) —
Zündzeitpunkt v. o. T.	° KW (mm)	6	Achsschenkelbolzen- neigung	Grade —
Zündfolge		1—2	Reifendruck vorn/hinten	atü 1/1,1